



Übungen im Obligationenrecht Allgemeiner Teil Herbstsemester 2013

Aufgabe 1 - Vertragsschluss

1. Anton versteht nicht viel von Motorrädern, möchte sich jedoch dennoch eins für den nächsten Sommer zulegen, um damit endlich ein neues Hobby zu starten. Als er im Internet Verkaufsanzeigen nach einem Motorrad durchforstet, entdeckt er eine englischsprachige Anzeige, in der unter anderem von „bike“ und „motor“ die Rede ist. Auch wenn kein Foto vorhanden ist, riskiert Anton trotz seiner ungenügenden Englischkenntnisse hinsichtlich des doch sehr lukrativen Preises den Kauf. Beat, der Verkäufer, fährt bei Abholung jedoch mit einem E-Bike vor.

Ist ein Vertrag zustande gekommen?

2. Der Rentner Robert (wohnhaft in Hérémece) möchte seiner Tochter Tanja (wohnhaft in Zürich) als Dankeschön für die familiäre Betreuung, die er in den letzten Jahren von ihr erhalten hat, einen Teil seines Vermögens schenken. Ohne sich mit Tanja abzusprechen, entschliesst sich Robert, ihr seinen alten Oldtimer zu überlassen. Die Kosten des Transports dieses wertvollen Autos möchte Robert jedoch auf Tanja überwälzen, da diese ja schon das Auto erhält. Er stellt ihr daher einen Brief zu, worin zu lesen ist, dass er ihr das Auto als Dankeschön überlassen möchte, sie jedoch auffordert, bei Lieferung des Autos, die Transportkosten gleich zu übernehmen. Tanja nimmt den Brief zur Kenntnis, lässt ihn aber unbeantwortet liegen und ist entsprechend überrascht, als vier Wochen später ein Transportunternehmen den Oldtimer tatsächlich liefert und ihr eine Rechnung in die Hand drückt.

Ist ein Vertrag zustande gekommen?

Hinweis: Fragen des Obligationenrechts Besonderer Teil sind in der gesamten Aufgabenstellung nicht zu prüfen.